

Businessplan

**Projekt elektronische Trefferanzeigen G50,
Schiessanlage Albisgütli
Üetlibergstrasse 331, 8045 Zürich**

Version 25.03.2021

Inhaltsverzeichnis

MANAGEMENT SUMMARY,	3
1. SCHIESSANLAGE ALBISGÜTLI	3
1.1. Hintergrund	3
1.2. Situation heute.....	3
1.3. Weitere Informationen	3
2. PRODUKTE, DIENSTLEISTUNG	4
2.1. Marktleistung	4
2.2. Produktlebenszyklus	4
3. MARKT	4
3.1. Marktübersicht	4
3.2. Eigene Marktstellung	4
3.3. Marktbeurteilung.....	4
4. KONKURRENZ UND CHANCEN	4
4.1. Wichtigste Konkurrenten	4
4.2. Potentielle Konkurrenten bezüglich Schiessanlage	4
4.3. Konkurrenzprodukte Scheibenlieferant	4
4.4. Strategien der Konkurrenz	4
Schiessanlagen.....	4
Scheibenlieferant	4
4.5. Preispolitik	4
4.6. Werbung / PR	5
4.7. Standort	5
4.8. Ausgabenreduktion seitens ZHSV und Chancen.....	5
5. AUSFÜHRUNGSGRUPPE.....	5
5.1. Unternehmerteam	5
6. RISIKOANALYSE	5
6.1. Interne Risiken.....	5
6.2. Externe Risiken	6
6.3. Absicherung.....	6
7. FINANZEN	6
7.1 FINANZIERUNGSKONZEPT	6
ANHÄNGE / BEILAGEN	6
Allgemeines	6
Finanzen	6

Management Summary,

1. Schiessanlage Albisgütli

1.1. Hintergrund

Die gesamte Schiessanlage Albisgütli steht im Eigentum der Schützengesellschaft der Stadt Zürich (nachfolgend SGZ).

Der Zürcher Schiesssportverband (nachfolgend ZHSV) richtet seit vielen Jahren auf der Schiessanlage Albisgütli seine Kantonalen Meisterschaften Outdoor (Gruppe und Einzel) aus.

1.2. Situation heute

Die Schiessanlage Albisgütli verfügt über die Distanz 50m aktuell über 65 manuelle Scheibenzüge, davon 10 elektronische Scheiben SIUS Ascor LS10.

Ab 01.01.2021; 25 KKFS (Künstliches Kugelfangsystem) Grosskaliber, 40 Scheiben nicht benutzbar da kein Kugelfang vorhanden.

Der personelle Aufwand seitens ZHSV (Scheibenwechsler / Auswertung der Kartonscheiben) für die Durchführung seiner Anlässe ist erheblich.

Die daraus resultierenden Kosten belaufen sich jährlich auf CHF 5'700.00 (Kantonale Gruppenmeisterschaft: CHF 1'200.00 / KMM-Outdoor: CHF 4'500.00).

Die SGZ sowie der ZHSV beabsichtigen, die Anlage auf 50 elektronische Scheiben LS 25/50 (eloT) inkl. KKFS auszubauen. Dies erlaubt ebenfalls die Benutzung mit der Freipistole. Auf die eloT darf nicht mit grösserem Kaliber als .22 geschossen werden.

Für die SGZ reichen für den eigenen Betrieb 25 Scheiben (eloT und Zugscheiben).

Für den Ausbau auf 50 Scheiben stellt die SGZ die Anlage ohne weitere Kostenfolge für die SGZ dem ZHSV für die nächsten 20 Jahre zu Verfügung.

Der Unterhalt und konforme Betrieb der gesamten Anlage obliegt der SGZ.

Der ZHSV kann die Anlage auf elo 50m Trefferanzeigen inkl. fehlender KKFS ausbauen. Die bestehenden 10 elektronischen Anzeigeanlagen können vom ZHSV an Zahlung genommen werden.

Der ZHSV realisiert 50 einheitliche eloT damit eine Gesamtkapazität von 50 eloT zur Verfügung steht.

1.3. Weitere Informationen

Der Schweizer Schiesssportverband (nachfolgend SSV) hat an einer gemeinsamen Sitzung vom 26.08.2019 die Absicht geäussert, Verbandsanlässe (Verbandsmatch / Final Schweizerische Gruppenmeisterschaft / Mannschaftsmeisterschaft – Auf- und Abstieg) regelmässig und alternierend im Albisgütli auszutragen.

Dazu sind marktkonforme Preise eine der wichtigsten Voraussetzungen.

Schiesszeiten gemäss Verordnung über die Schiesszeiten der Stadt Zürich (29. März 1971): 08.00 bis 12.00 sowie 13.00 bis 20.00 Uhr.

2. Produkte, Dienstleistung

2.1. Marktleistung

Durchführen von kantonalen und nationalen Schiesssportanlässen. Betreiben eines Trainings- und Wettkampfbereichs des ZHSV und weiteren.

2.2. Produktlebenszyklus

Die Anlage ist für den Betrieb von mindestens 20 Jahren ausgelegt.

3. Markt

3.1. Marktübersicht

Für kantonale Schiesssportanlässe kann auf die Schiessanlage Hönningerberg ausgewichen werden.

3.2. Eigene Marktstellung

Grösste Schiessanlage in der Ostschweiz mit guter ÖV-Anbindung (Tramhaltestelle in kurzer Gehdistanz / ausreichend Parkplätze / eigene Gastronomie).

3.3. Marktbeurteilung

Gute Ausgangslage, mittels regelmässiger Durchführung von kantonalen und nationalen Schiesssportanlässen einen hohen Anteil an die laufenden Betriebskosten zu generieren.

4. Konkurrenz und Chancen

4.1. Wichtigste Konkurrenten

In der gesamten Ostschweiz ist keine vergleichbare Anlage vorhanden.

4.2. Potentielle Konkurrenten bezüglich Schiessanlage

Schiessanlage Guntelsey (Thun) mit 46 elektronischen Scheiben und Schiessanlage Zälgli (Schwanden) mit 36 elektronischen Scheiben.

4.3. Konkurrenzprodukte Scheibenlieferant

Meyton Elektronik GmbH, Spenger Strasse 38, D-49328 Melle Bruchmühlen, www.meyton.eu
Zertifizierung: ISSF Phase I und II.

4.4. Strategien der Konkurrenz

Schiessanlagen

Mit kostengünstigen Angeboten Anlässe des Schweizer Schiesssportverbandes übernehmen zu können.

Scheibenlieferant

Marktanteile in der Schweiz erhöhen. Zertifizierung: ISSF Phase I, II, III.

4.5. Preispolitik

Mittels marktüblichen Angeboten regelmässig Anlässe des SSV übernehmen zu können.

4.6. Werbung / PR

Für einen Anteil an der Finanzierung ist ein aktives Crowdfunding und Sponsoring unabdingbar.

4.7. Standort

Üetlibergstrasse 331, 8045 Zürich

4.8. Ausgabenreduktion seitens ZHSV und Chancen

Jährlich sollen Minderausgaben von mindestens CHF 5'000.00 (CHF 22.50 pro Scheibenstunde) erzielt werden. Dies setzt sich wie folgt zusammen:

ZHSV:

- KMM-Outdoor; 2 Halbtage / 50 Scheiben
- GM; 2 Halbtage / 50 Scheiben
- Kantonalkader; 2 Halbtage / 20 - 30 Scheiben
- Kursabschlusschiessen; 30 Scheiben

Die SGZ stellt die Anlage weiteren interessierten Schiesssportorganisationen (SSV, SMV, weitere) nach Möglichkeit zu Verfügung.

SSV:

- Jährlich 2 Schiesstage / 50 Scheiben (alternierend: SSV GM > 2 Tage oder Verbandsmatch und Mannschaftsmeisterschaft > je 1 Tag)

Schweizerischer Matchschützenverband (SMV):

- Abklärungen dazu sind in Bearbeitung.

5. Ausführungsgruppe

5.1. Unternehmerteam

Für die technische Ausführung, Projektbegleitung und Umsetzung hat sich die SGZ für ihren langjährigen Partner: Gruner AG, Thurgauerstr. 80, 8050 Zürich, entschieden.

Der ZHSV wird das Projekt in technischen Belangen beraten und hat den Lead in der Mittelbeschaffung.

Die SGZ als Ständeigentümerin ist für die Auftragsvergabe an sämtliche Unternehmer verantwortlich.

6. Risikoanalyse

6.1. Interne Risiken

STÄRKEN

Modernste Technik mit ausreichend Scheibenkapazität.

Infolge der Durchführung von Anlässen und Wettkämpfen kann die Gastronomie der SGZ einen Mehrumsatz generieren.

SCHWÄCHEN

Erhöhter Personalaufwand der SGZ für die Durchführung der Schiesssportanlässe.

6.2. Externe Risiken

CHANCEN

Sehr gute Anbindung an den ÖV, welche die Anreise für BesucherInnen und AthletInnen attraktiv machen.

Ausreichendes Parkplatzangebot.

Gute Erreichbarkeit mit dem Auto

Zentrale Lage für das Gebiet Mittelland – Zentral- und Ostschweiz

RISIKEN

Anreisezeit für das Berner Mittel- und Oberland, die West- und Südschweiz.

6.3. Absicherung

Zeitwert der Trefferanzeigeanlage.

7. Finanzen

7.1 Finanzierungskonzept

Kostenzusammenstellung ZHSV vom 25.03.2021 (als Beilage angefügt).

Darin sind weder Sponsoring noch Crowdfunding enthalten. Dies aktiv zu fördern liegt in der Verantwortung des ZHSV.

Anhänge / Beilagen

Allgemeines

- Nutzungsvereinbarung ZHSV – SGZ vom 25.03.2021

Finanzen

- Kostenvoranschlag Gruner AG; Stand: 24.07.2019
- Sportanlagen von nationaler Bedeutung (NASAK), Bedarfserhebung realisierungsreife NASAK-Projekte 2020 und 2021; Stand: 26.08.2019
- Sportamt Kanton Zürich, Zusage Beitrag aus dem kantonalen Sportfonds; Stand: 10.07.2020
- Kostenzusammenstellung ZHSV, Stand 25.03.2021

Zürich:

Zürcher Schiesssportverband

sig. Heinz Meili, Präsident

sig. Michael Merki, Vizepräsident

Vom Vorstand der Schützengesellschaft der Stadt Zürich zur Kenntnis genommen:

Zürich:

sig. Andres Türlér, Obmann

sig. Claudio Gick, Vizeobmann